



Antwort zur Anfrage Nr. 0611/2015 der FDP-Stadtratsfraktion betreffend **Bordsteinkanten am Mainzer Südbahnhof (FDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. *Wie ist diese Stufe zu erklären?*

Ist der Bahnsteig zu niedrig oder wurden S-Bahnen beschafft, in die man klettern muss?

Die Stufe ist damit zu erklären, dass sowohl in Mainz Römisches Theater als auch Mainz Hauptbahnhof eine Bahnsteighöhe von 76 cm gebaut ist. Die S-Bahn-Züge des RMV (sowohl die alte Baureihe 420 als auch 430) ist auf die S-Bahnsteighöhe von 96 cm ausgelegt. Damit ergibt sich wie in der Vergangenheit ein Höhenunterschied von ca. 20 cm.

2. *Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, um dieses Problem der Barrierefreiheit zu meistern?*

Die Barrierefreiheit wird außerhalb der auf 96 cm angepassten Bahnsteige mit einer manuellen Klapprampe gewährleistet, sie sich an der Eingangstüre der Mehrzweckfläche für Rollstühle, Kinderwagen oder Fahrräder in jeder Triebwageneinheit befindet und per Ruf-taste beim Fahrpersonal angefordert werden kann.

Mainz, 23.03.2015

gez.: Katrin Eder
Beigeordnete

Anlage: Antrag